



öffentlich

Betreff:

Norden Potsdams fährt weiter mit dem Bus zum Hauptbahnhof - Änderungs - Antrag 17/SVV/0979

Einreicher: Winfried Sträter, Ortsvorsteher Groß Glienicke	Erstellungsdatum	25.04.2018
	Eingang 922:	25.04.2018

Beratungsfolge:		
Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
06.06.2018	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Busse 638 und 604 fahren zum Hbf. Potsdam mindestens so lange durch, bis

- Alle Trambahnen barrierefrei sind, d. h. keine Tatra mehr fahren.
- Alle Haltestellen der Tram barrierefrei sind.
- Die Verbindungen mit Umsteigen auf die Tram mindestens genauso schnell sind, wie vor der Umstellung als die Busse durchfahren.
- Sicher gestellt ist, dass Fahrgäste keine unzumutbaren Wartezeiten bei der Rückfahrt nach Spandau haben.

Mit der Brechung der Buslinie 638 wurde das Ziel Potsdams, den ÖPNV zu stärken nicht erreicht, das Gegenteil wurde erreicht.

gez. Winfried Sträter
Ortsvorsteher

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Der Ortsbeirat Groß Glienicke hat in seiner 37. öffentlichen Sitzung am 24.04.2018 mit Stimmenmehrheit beschlossen (DS 18/OBR/0080), diese den Ortsteil betreffende Angelegenheit der Stadtverordnetenversammlung zur Beschlussfassung vorzulegen (gemäß § 46 Abs. 2 BbgKVerf).